George F. Borst,

(Nachfolger von Emil Martin.)

APOTHEKER

Die Anfertigung von Rezepten geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.

Ecke der Süd Meridian Straße und Russell Avenue.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 20. Juni 1888.

Civilstandsregister

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Geburten.

William D. Sutton, Mädchen, 16 Juni.
F. C. Tinsley, Knabe, 8. Juni.
Peter Stelz, Mädchen, 15. Mai.
Henry Frick, Mädchen, 18. Juni.
Samuel Heiser, Mädchen, 15. Juni.
Albert Hantchen, Mädchen, 16 Juni.
Joseph Fischer, Knabe, 13 Juni.
Colonel Roß, Knabe, 16. Juni.

Heirathen.

C. A. Machett mit Genevive Mansfeld.
Vlademir Wilson mit Laura Stewart.
Albert Christena mit Julia Frauer.
R. E. Smith mit Anna Stanley.
K. J. Wilson mit Maria Hughes.
Alfred West mit Laura Osborn.
R. A. Davis mit Martha Brattain.
J. F. Finn mit Bessie Sharkey.
Abraham Valentin mit Lena Moßler.
George Evans mit Edna Pyle.
F. H. Kirkhoff mit Anna Eggan.
Robert Squibb mit Honora Hussen.

Todesfälle.

John Helmich, 59 Jahre, 18. Juni.
Mary Heidelberger, 55 Jahre, 19. Juni.
Charlotte Pressel, 71 Jahre, 18. Juni.
George Popp, 28 Jahre, 18. Juni.
—— Hughes, 6 Wochen, 18. Juni.
Ernst Verterres, 4 Jahren, 17. Juni.
Clarence Clark, 5 Monate, 18 Juni.
August Mierstedt, 81 Jahre, 15. Juni.
Emilie Courneau, 51 Jahre, 12. Juni.
—— Dear, 4 Wochen, 16. Juni.

— In den letzten zwei Jahren litt ich an Rheumatismus in den unteren Gliedmaßen und die Anwendung der verschiedensten Heilmittel brachte mir keine Heilung. Schließlich machte ich einen Versuch mit St. Jakobs Oel und nachdem eine Flasche aufgebraucht war, waren alle Schmerzen verschwunden. Jno Snitker, 1925 Ost Fayette-Str., Baltimore, Md. In allen Apotheken zu haben.

☞ Der hiesige Baseball Club hat gestern den Club in Toronto O. tüchtig geschlagen.

— Kaufe Mucho's "Best Havanna Cigars".

☞ Morgen Abend findet ein Sommernachtsfest der Elisabeth Loge K. & L. of H. im Phöniz Garten statt.

☞ Das sechs Jahre alte Töchterchen von John M. Wood in Haughville wurde von einem Hunde gebissen.

☞ Heute Vormittag fand im Taubstummen-Institut die Schlußfeier der Schulsaison statt.

☞ Der städtische Ingenieur hat Anzeigen zur Einreichung von Angeboten für Beleuchtung der Stadt erlassen. Die Angebote müssen bis zum 2. Juli eingereicht sein.

— Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

☞ In Uebereinstimmung mit dem Beschlusse des Stadtraths wurden alle Ladenbesitzer an Washington Straße aufgefordert, die Anzeigeschilder, welche einen Theil der Straße einnehmen, sofort zu entfernen.

☞ William Patrick, der angeklagt ist, einen Barkeeper in Spencer ermordet zu haben, und welcher vor einem Monat hierher gebracht wurde, weil man befürchtete, daß ein Mob ihn aus der dortigen Jail holen und lynchen würde, wurde wieder zurück nach Spencer gebracht, weil sein Prozeß heute beginnt.

— Verlangt Mucho's „Best Havanna Cigars".

☞ In Morristown sind die Leute den Sonntagsvergnügungen nicht sehr hold und es gelang ihnen, die C. H. & D. Bahn zu bewegen, ihre Excursionszüge nach Blue River Park an Sonntagen einzustellen nachdem die bereits abgeschlossenen Contrakte ausgeführt sind.

☞ Ein Heimathloser, Namens Frank Williams hatte in einem mit Breitern beladenen Frachtwagen der Gürtelbahn Unterschlupf gesucht, als plötzlich durch die Weiterbeförderung des Wagens die Breiter herunterfielen und den Fuß des Genannten zerquetschten. Er wurde ins Hospital gebracht.

— W. T. Brown, Advokat, Bance Block, Zimmer 23.

☞ Die County-Commissäre haben die Marion County Steuern für 1888 auf 33 Cents per $100 Eigenthum und $1 Kopfsteuer angesetzt. Den von den Townships und Ortschaften mitgetheilten Steueransätzen haben sie ihre Zustimmung ertheilt. Demnach sind die Steuern für:

West Indianapolis — Ortssteuer 15 Cents, Spezialschulsteuer 25 Cts., Tuition 1 Cts., Reserve-Fond 5 Cts., Straßenbeleuchtung 25 Cts., Spezialsteuer für ein neues Schulhaus 15 und Kopfsteuer 50 Cts.

Center Tp. — Township 1 Cent Tuition 14 Cents, Spezial 32 Cents, Straßen 23 Cts., Brücken 10 Cts.; zusammen 80 Cents und Kopfsteuer $1.

— Eisenwaaren jeder Art Pulver, Munition u. s. w. zu, mäßigen Preisen im neuen Laden von B. O. Vanier Nordost Ecke der Morris und Meridian Straße.

Unsere County-Finanzen.

County Auditor Taggart hat den County-Commissären seinen Jahresbericht übergeben. Derselbe zeigt, daß die Kassa am 1. Juni 1887 um $93,721.31 überzogen war; vereinnahmt wurden $330,770.33, wovon $239,331.15 an County-Steuern, $6,014.18 Landstraßen-Einnahmen und $70,000 Zeitanleihe die Hauptposten waren; verausgabt wurden $349,342.27 und die Kasse war am 1. Juni 1888 um $112 293.25 überzogen.

Die Hauptausgaben waren: Armenverpflegung, $37,828 29; County Asylum, $17,264 69; Ausgaben für Verbrecher, $10,143.04; Arbeitshaus, $11,800.18; Brücken, $5,758.78; öffentliche Gebäude, $13,843 19; Criminal Court, $10,177 92; Superior Court, $25,971 34; Circuit Court, $3,249.90; Commissioner's Court, $2,237 35; Assessors Office $26,782 84: Bücher und Schreibmaterialien $9 207 49; County Offices, $15,194 00; Irresinnige, $5,590.43; Coroners Inqueste, $2,730 85; County Schulsuperintendent $1,332.96; County Anwalt $2,250; Anzeigen $166-90; Wahlen, $3,177.45; Gesundheitsrath, $377; „Gravel roads", $4,884 49; Roads und Fahrstraßen, $396,97; Gräben $1,190.60, Zeitanleihe, $70,000; Interessen und Gebühren, $47.475.66; Wohlthätigkeitsanstalten, $9,788.63; „Home of friendleß", $600; Schadenersatz, $153.96.

Feuer.

Gestern Abend nach 6 Uhr brach in einem Wandschrank von Dawson Shafer No. 638 West Vermont Str. Feuer aus, welches wie man glaubt, dadurch entstand, daß Mäuse an den im Schrank befindlichen Schwefelhölzern herum nagten und dieselben entzündeten. Der Schaden beträgt nur $10.

Heute früh um 8 Uhr brannte es in einem mit Möbel beladenen Frachtwagen, welcher nahe der East Straße auf dem Union Geleise gestanden hatte. Schaden $35.

Große Wirthschafts-Eröffnung.

Donnerstag, den 21 Juni findet die offizielle Eröffnung der neu eingerichteten Wirthschaft des Unterzeichneten No. 736 West Washington Straße, verbunden mit einem Tanzkränzchen statt. Die besten Getränke und ein guter Lunch wird servirt werden. Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Joseph W. Süß.
No. 736 West Washington Straße.

Aus den Gerichtssälen.

Superior Court.

Zimmer No. 1. Albert S. Caldwell gegen Wm. Duggoy u. A. Besitztitelklage; zu Gunsten des Klägers entschieden.

Allen A. Russell gegen Charles E. Merrifield u. A. Schadenersatzklage; vor Geschworenen in Verhandlung.

Zimmer No. 2. Kimberlin Manufg. Co. gegen A. O. Thompson. Contraktsache; zurückgezogen.

Flora B. Brown gegen Winfield S. Brown; Scheidung verweigert.

Richard M. Crouch gegen J. A. Finch u. A. Contraktsache; in Verhandlung.

Rufus N. Blume gegen Wm. Monroe u. A. Notenklage; in Verhandlung.

Polizei-Gericht.

Im Polizeigericht war heute nicht viel los. Einige, die ihren Durst bei dieser Hitze nicht zu kontrolliren vermocht hatten, verfielen in die übliche Strafe.

Ein 11 Jahre alter Knirps war angeklagt, 14 Cents von Robert Parnell gestohlen zu haben, wurde indeß entlassen.

Charles Hall, ein Farbiger, und Lottie Hall, eine hübsche weiße Kammerjungfer, welche im Bates Haus angestellt ist, waren der Prostitution angeklagt. Die Spürnase eines Polizisten hatte ausgefunden, daß sich die Beiden eben auf dem Wege nach Planters Haus befanden, um daselbst die Nacht zu verbringen, und verhaftete sie, ehe das Unglück geschehen war. Die Angeklagten fanden sich gar nicht bemüßigt, die Sache zu leugnen und Lottie, welche ein ganz hübsches Frauenzimmer im Alter von 23 Jahren ist, sagte, daß sie dafür nicht Red und Antwort zu stehen habe, weil sie zu ihrem Vorgehen ein gesetzliches Recht hatte, da sie mit Charles verheirathet, und sich daher consequenter Weise auch Frau Hall nenne.

Squire Alford, der als Polizeirichter fungirt, war aber nicht zu der Ansicht zu bekehren, daß es sich nicht um ein Liebespaar, sondern um ein Ehepaar hier handle und verurtheilte jeden der Beiden zu $1 Strafe und 10 Tage Haft. Es ist überflüssig zu bemerken, daß die Haft in Einzelhaft besteht, daß also das schwarzweiße Pärchen keine Gelegenheit haben wird, sich gegenseitig zu trösten.

Donnan & Off,

No. 119 Ost Washington Straße, führen jetzt ein vollständiges Lager von allen ins Naturgasfach einschlagenden Artikeln. Auch übernehmen wir das Legen der Röhren und Einrichtungen für Naturgas und machen Ueberschlag der Unkosten.

Telephon 118.

☞ 4 Fälle von Diphtheria, 2 Fälle von Scharlachfieber und 24 Fälle von Masern jetzt in der Stadt.

☞ Morgen Abend findet die offizielle Eröffnung der Wirthschaft des Herrn Joseph W. Süß No. 736 West Washington Straße statt und die Besucher werden ein paar angenehme Stunden erleben.

☞ Patrick Kern, ein Arbeiter in den Pan Handle Werkstätten mußte heute per Flanner's Ambulanz von der Arbeit nach Hause gebracht werden, weil eine Ader seines linken Beines geplatzt ist. Er wohnt No. 154 Dorman Straße.

Seht was die

Armstrong Cooperative Association.

für Euch thun kann, wenn Ihr ein Mitglied derselben werdet. Die Mitgliedschaft kostet blos $3 per Jahr.

Kaffee:
Rio Kaffee von 14c bis 18c.
Rio Pea Berry 19¼c.
Santo Pea Berry 18¾c.
Santo's von 17½ bis 18c.
Costa Rica Kaffee 19c bis 19½c.
Maracaibo 19c bis 19½c.
Guatamala 18½c bis 19¾c.
O. G. Java 21½c bis 26½c.
Arabian Mokka 25½c bis 26½c.

Thee:
Japan von 14c bis 30c.
Sun Dried Japan von 15c bis 22c.
Basket Fired Japan von 19c bis 33c.
Young Hyson, Mohune von 14c bis 28c.
Imperial, Mohune 23c bis 37c.
Gunpowder, Mohune von 20 bis 42c.
Oolongs, Amoy, von 15c bis 35c.
Formosa, English Breakfast 27c bis 35c.
Congous, von 15c bis 25c.

No. 13 Massachusetts Avenue.

Wahlbeamte.

Die County-Commissäre haben folgende Wahlinspektoren für die Herbstwahl ernannt:

1. Ward—1. Precinkt John E. Webber; 2. P., Will Schultz; 3. P., Geo. E. Meyers.

2. Ward—1. P., Sam. E. Gold; 2. P., Fred. Riebel; 3. P., Frank McQuiddy.

3. Ward — 1. P, Edgar A. Brown; 2. P., Aquilla Jones, jr.

4. Ward—1. P., Jacob Bombarger; 2. P, Edward Sherer.

5. Ward—1. P., Dan. Monninger; 2. P, Theo. Wörner.

6. Ward—1. P., Chas. J. Many; 2. P. Franklin Landers.

7. Ward—1. P., August Schmidt; 2 P., Chauncy Aldridge; 3. P, Geo. N. Stumpf

8. Ward—1. P, George Brinkmeyer; 2. P, John Helm; 3 P, Christian H. Schwier.

9. Ward—1. P., Sam. E. Dinnin; 2. P., Christian Gompf.

10. Worn—1. P., Chrift F. Meyer; 2. P., Willmer F. Christian.

11. Ward—1. P., John W. Murphy, 2. P. Joseph Becker, 3. P. George W. Stout.

12 Ward.—1. P. Henry Vogt, 2. P. Daniel Burton.

13. Ward—1. P. William Pfäfflin, 2 P. Harry E. Hord, 3. P. Fred. J. Vogt.

14. Ward—1. P. Sam. B. Cordaley, 2. P. Will. C. Barnaby.

15. Ward—1. P. Sturet J. Maxwell, 2. P. Patrick Manley, 3. P. H. Albertsmeyer.

16 Ward—1. P. James Renihan, 2. P. James McHugh, 3. P. John Garrity.

17. Ward—1. P. Peter Fritz, 2. P. George Fahrion.

18. Ward—1. P. Hy. F. Habeney, 2. P. John Edward.

19. Ward—1. P. Conrad Rüffe, 2. P. P. Dan. A. Kirke, 3. P. William F. Rasener.

20. Ward—1. P. Peter Spitzfaden, 2. P. John W. Hoppe.

21. Ward—1. P. Sam. L. Marion, 2. P. C. Henry Rosebrock.

22. Ward—1. P. Hy. Stolte, 2. P. Daniel F. Haley.

23. Ward—1. P. Charles Buenagel, 2. P. Robert Kennington, 3. P. August Webber.

24. Ward—1. P. John Stroble, 2. P. James M. Nelson, 3. P. James Johnson.

25. Ward—1. P. Pat. Kelley, 2. P. Wm. Flynn, 3. P. John W. Fultz.

Center Tp.—1. P. Frank Craft, 2. P. Elisha H. Howland, 3. P. Henry Geisel, 4 P. William R. Shimer, 5. P. Henry Gimber, sr., 6. P. Adolph Hines, 7. P. William Stolte, 8. P. Joel A. Baker.

Die Stimmplätze sind mit wenigen Ausnahmen die gleichen geblieben. Mit Rücksicht auf die vielen Petitionen, welche eingelaufen sind, werden die Stimmplätze in der Stadt und in Center Township mit Ausnahme des 1. Precinkts der 4. Ward, des 1. und 2. Pr. der 13. Ward, und des 2. Pr. der 14. Ward um 6 Uhr Morgens geöffnet werden.

Was soll ich thun?

Die Symptome von Galle sind wohl bekannt. Sie sind nicht gleich bei verschiedenen Personen. Ein Bilibser ißt seiten Frühstück. Häufig aber hat er leider Appetit für Getränke, aber keinen für feste Nahrungsmittel. Seine Zunge steht immer schlecht aus. Wenn sie nicht belegt ist, ist sie wenigstens rauh.

Das Verdauungssystem ist ganz außer Ordnung und Diarrhöe oder Schwindsucht mag das Symptom sein. Oft bestehen auch Hämorrhoiden oder Blutverlust. Kopfschmerzen, Magensäure oder Magenschwäche treten ein. Dies zu heilen, probire Green's August Flower. Es kostet wenig und Tausende bezeugen eine Wirksamkeit.

☞ David C. Rankin und Olive S. Lowe, ein Liebespaar, scheinen gefürchtet zu haben, daß auch bei ihnen mit dem Gürtel, mit dem Schleier der schöne Wahn entzwei brechen würde. Am 18. Juni 1885 hatten sie bereits bei dem damaligen County Clerk Moses G. McLain einen Eheerlaubnißschein erlangt und erst letzten Montag fiel es ihnen ein, von dem Dokument Gebrauch zu machen, indem sie sich bei Squire Judkins trauen ließen.

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

☞ Gestern Abend wurden folgende Nominationen für die heute über 4 Wochen stattfinde Wahl der Indianapolis deutschen Gegenseitigen Feuerversicherungs-Gesellschaft gemacht:

Sekretär — Herrmann Siebold.

Direktoren — Frank Maus, August Aldag, Ernst Knodel, Frank Bonnegut, Albert Sahm, Christ Watermann, Will. Pfäfflin, Will. Haueisen, Henry Pauli, W. C. Weiland, Val. Schlotzhaur, John Buddenbaum, August Plank, And. Kramer, Frank Zehringer, John A. Schuhmacher, George Mannfeld, Christ. Off.

Grundeigenthums-Uebertragungen

Nicholas McCarty an Elizabeth O. Kumler, Lots 372 und 37 in McCarty's 9 Westseite Add. $575.

A. C. Harris an Avis Shannon, Lots 39, 40, 59 und 60 an Harris Add. in Mount Jackson. $280.

John W. Taylor an John S. Spann, 213 Lots in Spann & Co.'s Woodlawn Add., Lots 286 und 287 in Fletcher's Subd. von Außenlot 96. $29,000.

Julius F. Pruit an Tabernacle Kirche, Lot 3 von Butsch & Goepper's Subd. an St. Clair's Add. $2,500.

Sam. Baileys an David W. Hightshoe, Lot 1 in Sq. 13 Braden's Riverside Add. $300.

Geo. W. Sheets am Wm. A. Sheets, S. ½ N. ½ O. ½ Nordost ¼ 16 17 3. $1 00.

Vierte Juli Excursions-Raten.

Excursions-Tickets werden zwischen allen Stationen der Pennsylvania Linien westlich von Pittsburg am 3. und 4. Juli, gültig für die Rückfahrt am 7. Juli incl. zum einfachen Fahrpreise für die Rundfahrt verkauft. Keine Excursion-Tickets werden an Erwachsene unter 25 Cents verkauft, noch an Kinder unter 15 Cents.

Bauperm its

A. B. Conduitt, Repr. an Haus No. 186 N. Delaware Str. $500.

C. A. Schnabel, Frame-Haus an Butler Straße zwischen Park und Central Ave. $1500.

John Wolf, Anbau an Haus No. 325 Süd Pennsylvania Str. $100.

Robert Waide, Frame-Haus an No. 251 College Avenue $1400.

James Buckner, Anbau an Haus No. 323 West Washington St. $225.

Bäcker-Union No. 18.

Das Publikum ist hiermit ersucht, kein anderes als mit dem Union Stempel, U. B., versehenes Brod zu kaufen.

Peter Hammerle Sekr.

Neue Klagen

Georgia Carter gegen James Carter; Scheidungsklage. Diese Heirath wurde im Jahre 1868 geschlossen. Der einzige Grund welcher angegeben ist, heißt: Trunksucht.

Charles Lippincott gegen William J Ashley; Besitzrechtsklage.

Elmore Hughes gegen Elisab. Hughes; Scheidungsklage. Dies ist ein farbiges Pärchen welches sich in 1878 in Hamilton, Ohio, in den Ehestand begeben hat. Der Herr Gemahl mußte aber ausfinden und mit eigenen Augen ansehen, daß seine Angetraute es im Punkte der Treue nicht sehr genau nahm und Andern gegenüber sehr gefällig war. Darauf hat er sie verlassen.

Mary Ellen Staples gegen Sarah M. Smith. Schadenersatzklage wegen Verläumdung. Klägerin behauptet, daß die Verklagte ihr nachgesagt habe sie, Klägerin, habe mit einem gewissen William H. Carson in wilder Ehe gelebt und von demselben ein neues Kleid geschenkt bekommen. Für diese Verläumdung verlangt sie ein Wundpflästerchen von nicht weniger als $5,000.

☞ Edward Maple wurde heute Mittag verhaftet, weil er seine Frau grausam geschlagen hat.

☞ Adam Glick, ein Wirth an der West Washington Straße, wurde heute Nachmittag unter der Anklage einem 15-jährigen Jungen Namens Henry Mooner ein Glas Bier verkauft zu haben, verhaftet.

☞ Die National Association der Eisenbahn Telegraphisten trat heute zu ihrer dritten jährlichen Sitzung hier zusammen, die eigentlichen Geschäfte werden aber erst nächsten Donnerstag beginnen. Wahrscheinlich wird die Sitzung die ganze Woche über dauern. Diese Organisation ist eigentlich, trotzdem sie aus Arbeitern besteht, keine eigentliche Arbeiterorganisation. Sie ist ungefähr so konservativ wie die Verbindung der Lokomotivführer und verwahrt sich strenge dagegen, daß sie in dem Kampfe zwischen Kapital und Arbeit eine Rolle spiele. Diese vornehmen Arbeiterverbindungen verhalten sich in der Regel so lange ablehnend gegen die übrigen Arbeiterorganisationen bis ihnen das Messer an der Kehle steckt und sie nicht gut ohne die Mithilfe der letzteren fertig werden können, wie das z. B. gelegentlich des jüngsten Streiks der Lokomotivführer der Fall war. Die Telegraphisten haben allerdings bisher verhältnißmäßig gute Löhne, bedenkt man aber, daß ihre Thätigkeit eine äußerst aufreibende und daher nur auf einen gewissen Zeitraum von Jahren beschränkt ist, und daß ihr Posten ein äußerst verantwortlicher ist, so ist die Vergütung für ihre Arbeit absolut keine große. Die meisten der Herren Delegaten haben im New Denison Hotel Quartier genommen und heute Nachmittag um 3 Uhr veranstalteten sie einen Umzug durch die Stadt, zu welchem sie Gouverneur Gray und mehrere Pastoren eingeladen haben.

Reste der Saison.

Gerade recht bei der Hitze.

Für Leute, die sich im Einkauf verspätet haben. Waaren welche übrig geblieben und deshalb zu Spottpreisen verkauft werden.

Im Englischen nennt man sie

Odds and Ends.

Besonders in unserer Putzwaarenabtheilung sind solche zu haben, und zwar zu billigen Preisen. Hüte und Verzierungen äußerst billig.

L. S. Ayres & Co.

P. S. Neue Muster in India Seide; manche zu 75c.

Folgende Sorten Mehl
— bei —
Van Pelt.

Pittsburg Best, XXXX Min. Pt., Columbia Patent, Light Loaf, Improved White Rose, Pride of Indianapolis und Mehl zweiter Sorte, Klee und Stroh in Ballen. Probirt es.

Edward M. Van Pelt
62 Nord Delaware Str.,
gegenüber der Tomlinson Halle.

Der billigste Platz in der Stadt, um gegen Baar zu kaufen

☞ Freie Ablieferung.

INDIANA Trust & Safe Deposit COMPANY.

Fächer und Abtheilungen zu vermiethen — in unserm gegen — Feuer und Einbrecher gesicherten Gewölbe.

Werthsachen

irgend welcher Art können da aufgehoben werden zu Preisen von $5 bis $25 per Jahr.

84 Ost Market Straße.

Favorite Oefen — und — **Ranges.**

New Lyman Gasoline Oefen.

Refrigerators, (Eisbehälter,) Slate Mantles 2c.

Pursell und Medsker,
No. 84 Ost Washington Straße.

Gebrannter Kaffee.

Mokka und Java, der feinste zu 32 Cents per Pfund.

Java und Rio, der feinste, 28 Cents per Pfund.

E. & R. Mueller.

200 Ost Washingtonstr.

Mozart-Halle!

Jacob Bos, Eigenthümer.

Das größte, schönste und älteste derartig Lokal in der Stadt. Die geräumige und schön eingerichtete Halle steht Vereinen, Logen und Privaten zur Abhaltung von Bällen, Conzerten und Versammlungen unter liberalen Bedingen zur Verfügung.

Christian Wiese,

Leichenbestatter, 35—39 N. East Str.
☞ Telephon 942.

Schiffsnachrichten.

Southampton: „Weser" von New York nach Bremen bestimmt.

Moville: Anchoria" von New York nach Glasgow bestimmt.

Glasgow: „State of Georgia" von New York.

New York: „Fulda" von Bremen; „Nevada" von Liverpool.

Queenstown: „Ohio" von New York nach Liverpool bestimmt.

Philadelphia: „Indiana" von Liverpool nach Philadelphia bestimmt, passirte Delaware Breakwater.

AUGUST ERBRICH,
— Agent für —
Aurora Lieblings-Bier!
Geschäftsplatz: 220 & 222 S. Delawarestr.
Fernsprechverbindung 1032.

P. Lieber Brewing Co's.

Lagerbier und das berühmte Pilsener Bier.

—In Flaschen zu beziehen durch—

JACOB METZGER and COMPANY.

C. MAUS'

— beliebtes —

Lager-Bier

In Flaschen und Gebinden aus der Brauerei,

Ecke New York und Agnes Str.

zu beziehen. Telephon 221.

KNIGHT & JILLSON,

75 und 77 Süd Pennsylvania Straße, 75 und 77

Schweißeiserne Röhren, (wrought iron pipes) Guß- und schmiedeiserne Utensilien für Röhrenleitungen. Messingtheile für Dampf, Wasser und Gas.

Naturgas-Utensilien eine Spezialität.

☞ Wir haben vier Röhrenmaschinen im Gange und schneiden und bearbeiten alle Größen von ⅛ bis 16 Zoll im Durchmesser.

DR. Thos. J. Kisner
Spezialist für
Krankheiten des Rectums.

Hämmorhoiden, äußerliche, innerliche, blutende, blinde und juckende werden rasch ohne Messer, ohne Verband, ohne Schmerzen und ohne Berufsverhinderung geheilt. — Sechszehnjährige Erfahrung mit fast 3000 Operationen berechtigt mich eine Heilung zu garantiren.

Geschwüre und Fisteln werden erfolgreich behandelt. Diese Krankheiten afficiren das ganze System und verursachen Nieren-, Blasen, Leber-, Magen-, Lungen- und Herzbeschwerden, Verstopfung, Schmerzen im Rücken, den Hüften und im Unterleib und nur durch Heilung der Krankheit im „Rectum" (After) kann man diese Beschwerden los werden.

Frauenkrankheiten wird ebenfalls besondere Aufmerksamkeit gewidmet, so wie allen Blut- und Hautkrankheiten und Affektionen der Urinir-Organe.

☞ Berechnung niedrig. Consultation frei.

Office: No. 4 West Ohio Straße.

Office-Stunden 8 — 12 Uhr Vorm., 1 — 6 Uhr Nm. und 7 — 9 Uhr Abds.

Dr. W. B. Fletcher,
(früherer Superintendent des Indiana) Irren-Asyls.)

Office: Hotel English; Eingang an Meridian Straße.

Wohnung: 455 Nord Meridian Str

☞ Telephon 381.

Dr. Guido Bell
No. 98 Nord East Straße.
Eingang von Ohio Str.

Office-Stunden { 2—4 Uhr Nachm. 7—8 Uhr Abends.

☞ Telephon 181.

Dr. A. BLITZ,
Deutscher Arzt,
— behandelt ausschließlich —
Augen-, Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten
Office:
22½ West Washington Str.
Office-Stunden: Von 9 Uhr Morg. bis 4 Uhr Nachm.

Dr. O. G. Pfaff,
Office-Stunden:
No. 197 N. Alabama St.
Bis 8:30 Vormittags und von 12 bis 2 Nachmittags
No. 495 Madison Ave.
Von 9—10 Vorm., 3 — 4 Nachm. u. von 7 bis 8 Abds.

☞ Telephon: Office: 383; Wohnung 986.

J. George Müller,
(Nachfolger von L. H. Müller,)
Apotheker.

Die Anfertigung von Rezepten geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.

Südwest Ecke der Ost Washington u. Ost Str.

Dr. Wagner,
Office: Zimmer No. 8
Fletcher & Sharpe's Block
—Wohnung:—
Ecke College & Home Ave.
☞ Telephon 848.
Office-Stunden: 9—10 Vm. und 2—4 Nm

SLOAN'S
Drug Store,
(Apotheke.)
No. 22 West Washingtonstr.

Neuer Laden; gute, reine und frische Waaren.

Recepte werden mit Sorgfalt angefertigt und nach irgend einem Theile der Stadt geliefert.

Geo. W. Sloan & Co.,
☞ Es wird Deutsch gesprochen.

Etwas Neues!

Wir offeriren jetzt die beste und reichhaltigste Auswahl

Importirter Weine

die je im Markte war.

Alle unten angeführten Weine werden von uns in Fässern direkt importirt und in unseren Kellern auf Flaschen gezogen und zu höchst mäßigen Preisen verkauft.

Clarets — Chateau, Bernones, Poutet, Canet, Cantenac Margaux und St. Julien Superior

Rheinweine — Rüdesheimer, Bischofsberg, Oppenheimer, Niersteiner, Winkler und Lürkheimer.

Rheinweine (rothe) Assmanshäuser und Oberingelheimer.

Moselweine — Josephshofer, Brauneberger, Piesporter und Zeltinger.

Wir garantiren daß jede Flasche genau enthält, was die Etikete auf derselben angiebt.

Jacob Metzger & Co.,
No. 30 und 32 Ost Maryland Str.,
Bottler des berühmten
Tafel-Biers.

Norddeutscher Lloyd.
Schnelldampfer-Linie
Bremen
—und—
New York.

Fulda. Werra. Trave. Elbe. Eider. Lahn. Ems. Saale. Aller.

Kurze Reisezeit, Billige Preise, Gute Beköstigung.

Oelrichs & Co.,
No. 2 Bowling Green in New York.

Alex. Metzger, Frenzel Bros., Albert Behrendt, 122 Süd Illinois Str.
General-Agenten, Indianapolis, Ind.

Old Six Points Saloon
No. 207 Virginia Avenue.

Frisches Bier und Wein!

Die besten Liquore und Cigarren stets an Hand. Zuvorkommende Bedienung.

WM. A. SCHOPPE, Eigenth.